

TzT-Kickoff vor Ort

15 Minuten	Beginn Vorstellung des Ablaufs, Kennenlernen	<p>Ein <u>herzliches</u> Willkommen allen Teilnehmer*innen. Eure Genoss*innen sollen spüren: Wir freuen uns, dass sie gekommen sind, um sich mit dem Tür-zu-Tür Wahlkampf zu beschäftigen und auch mal was zu wagen!</p> <p>Den Ablauf des Kickoffs solltet ihr am besten auf ein Flipchart schreiben und wenn möglich im Raum präsent halten.</p> <p>Außerdem soll es eine Kennenlernrunde geben, in der sich die TeilnehmerInnen kurz nochmal austauschen.</p>
30 Minuten	Die SPD klopft an – warum wir den direkten Kontakt suchen	<p>Hier gibt es eine Powerpoint Präsentation, die die Grundidee, die Philosophie hinter dem Tür-zu-Tür Wahlkampf und die wichtigsten Fragen aufgreift. (Präsentation TzT Kick Off). Hier kannst Du auch die App kurz vorstellen.</p>
30 Minuten	Übung	<p>Jetzt wird geübt!</p> <p>Die Freiwilligen finden sich zu möglichst gut gemischten Zweier-Teams zusammen (Mann / Frau, alt / jung...).</p> <p>Dann soll immer ein Zweier-Team sich überlegen, was sie sagen wollen, wenn die Tür aufgeht.</p> <p>Eine weitere Person spielt die/den Bewohner*in, bei dem/r geklingelt wird. Auch er/sie überlegt sich, was für eine Person, in welcher Situation und mit welcher Laune er/sie sein will.</p> <p>Dann wird geübt. Jede Sequenz soll maximal 2 Minuten dauern.</p> <p>Direkt im Anschluss an jede Sequenz wird darüber gesprochen, wie es für alle Beteiligten war.</p> <p>Wichtige Erkenntnisse zu dem, was man tun und auch, was man nicht tun sollte – werden auf einem Flipchart mitgeschrieben. Nachdem alle Teilnehmenden üben konnten, wird diese Liste nochmal betrachtet.</p>

		Anschließend können die Teilnehmenden noch weitere Fragen / Anliegen für die Türen formulieren, die über die vorgegebenen Passagen hinausgehen.
60 Minuten	Tür-zu-Tür Wahlkampf live und draußen	<p><u>Im Vorfeld</u> des Kickoffs wird ein Straßenzug herausgesucht, in dem sich der Tür-zu-Tür Wahlkampf lohnt. Wo es sich lohnt, kannst Du im Mobilisierungsplaner erkennen.</p> <p>Gut ist es, wenn es einen gemeinsamen Treffpunkt gibt, wo alle am Ende der Tour wieder zusammen kommen. (Natürlich sollte das Quartier nicht allzu weit weg vom Seminarort sein).</p>
30 Minuten	„Wie war’s?“	<p>Stellt hier wenn möglich Getränke und Snacks bereit.</p> <p>Wenn alle Teilnehmenden wieder zurück sind, widmet ihr euch der Auswertung. Dabei sollen alle im ersten Schritt erst einmal einfach nur erzählen – wie es ihnen ging, was sie für Erfahrungen gemacht haben, wie die Leute reagiert haben, ob ihre Erwartungen erfüllt, nicht erfüllt oder gar übertroffen wurden etc.pp.</p> <p>Methodisch kann man beispielsweise einen weichen, kleinen Ball einer ersten Person zuwerfen, die dann erzählt und anschließend an die nächste weiter wirft und so fort.</p> <p>Dann sollen alle ihre Zahlen aus der App nennen. Die Ergebnisse werden auf einem Flipchartpapier notiert.</p> <p>Feiert Euch im Anschluss und macht Euch bewusst, mit wie vielen Leuten ihr gesprochen habt, die ihr auf anderem Weg wahrscheinlich nicht erreicht hättet.</p>